

# GEMEINDE NACHRICHTEN



# ZELL AM PETTENFIRST



Folge 2/2026 – Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst



### Liebe Zellerinnen und Zeller!

Der Winterdienst hat auch heuer wieder gut funktioniert. Trotz teils herausfordernder Witterungsverhältnisse konnten die Gemeindestraßen sicher befahrbar gehalten werden. Mit dem Beginn der wärmeren Jahreszeit startet nun die Straßenkehrung, die wie gewohnt kurz vor Ostern durchgeführt wird.

Auch in diesem Jahr stehen mehrere Projekte auf der Agenda. Der Löschwasserbehälter Franzeneck befindet sich in der Planungsphase und wird voraussichtlich im Jahr 2026 umgesetzt.

Ebenso wird die Projektplanung für die Wasserversorgung Hinteredt vorangetrieben.

Für 2026 ist zudem eine Straßensanierung mit Schwerpunkt auf die Erneuerung der Bankette vorgesehen. Darüber hinaus sind verschiedene Erhaltungsarbeiten und Sanierungsmaßnahmen im Freibad, im Bauhof, in der Wohnung im Feuerwehrhaus sowie beim Güterweg Franzeneck geplant.

Der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde ist größtenteils abgeschlossen. Einzelne Teilabschnitte werden dieses Jahr laut Aussage der durchführenden Fa. Nöhmer Glasfaser GmbH fertiggestellt.

Die finanzielle Lage der Gemeinde ist angespannt. Steigende Umlagen, hohe laufende Kosten und zusätzliche Belastungen schränken den Handlungsspielraum deutlich ein.

Viele Leistungen und Unterstützungen, die bislang selbstverständlich von der Gemeinde getragen werden konnten, sind künftig in diesem Umfang nicht mehr oder nicht mehr zur Gänze finanzierbar. Die notwendigen Einsparungsmaßnahmen sind in allen Bereichen deutlich spürbar.

Abgaben müssen wie bisher konsequent überprüft, Prioritäten neu gesetzt und Projekte sorgfältig abgewogen werden. Diese Entwicklung macht deutlich, dass ein Umdenken der Gesellschaft notwendig ist.

Ein wachsendes Problem stellen zudem die hohen Entsorgungskosten im Bereich Abfall dar. Falsche Entsorgung und mangelnde Mülltrennung verursachen zusätzliche Kosten, die letztlich die gesamte Gemeindebevölkerung belasten. Ein bewusster und ordnungsgemäßer Umgang mit Abfällen ist daher nicht nur eine Frage der Umwelt, sondern auch der Kostenverantwortung.

Ein besonderer Dank gilt DI Dr. phil. Helmut Fennes, der über mehrere Jahre hinweg den Arbeitskreis Energiewende in Zell am Pettenfirst mit großem Engagement geleitet hat. Ich bedanke mich für seinen Einsatz und die investierte Zeit.

Ab etwa Mitte April sind Kunstwerke von Wolfgang Panuschka im Gemeindeamt ausgestellt. Ein besonderer Dank der Familie Panuschka und Manfred Pohn, dass die Ausstellung ermöglicht werden kann.

Am 07. April und 28. April 2026 wird jeweils ein Workshop zum Thema E-Government angeboten. Dabei wird gezeigt, wie wichtige Amtswege bequem und sicher online erledigt werden können. Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde.

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Partnerschaft mit der Gemeinde Perlesreut findet am 28. Juni 2026 das Partnerschaftsfest in Perlesreut statt. Von der Gemeinde wird ein Bus organisiert. Ich freue mich über jeden, der zu dieser Feier mitfährt.

Weiters würde ich mich freuen, wenn sich viele bei der Flurreinigungsaktion Hui statt Pfui am 11. April 2026 sowie bei der Instandsetzung Wald der Kinder am 25. April 2026 engagieren.

*Ich wünsche einen schönen Frühlingsbeginn  
und ein frohes und erholsames Osterfest.*

Euer Bürgermeister

---

**REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Gemeindezeitung:  
18.05.2026**

E-Mail: [magdalena.ennser@zell-pettenfirst.ooe.gv.at](mailto:magdalena.ennser@zell-pettenfirst.ooe.gv.at)

---

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2025

### Voranschlag 2026

Die finanzielle Entwicklung stellt die Gemeinde Zell am Pettenfirst vor große Herausforderungen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist ein Minus von € 198.700,00 aus, das durch Zahlungsmittelreserven aus Haushaltsrücklagen ausgeglichen wird.

Die Ertragsanteile steigen gegenüber dem Vorjahr leicht, während Transferzahlungen, Finanzzuweisungen und Kommunalsteuereinnahmen zurückgehen. Die SHV-Umlage sowie der Krankenanstaltenbeitrag erhöhen die Ausgaben zusätzlich. Massive Kostensteigerungen in der Volksschule entfallen überwiegend auf den Betrieb der Ganztageschule, können jedoch teilweise durch zusätzliche Förderungen abgedeckt werden.

### Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit:

Einzahlungen	€ 2.895.100,00
Auszahlungen	€ 3.093.800,00
Saldo	€ -198.700,00

### ● Wassergebühren

Beträge inkl. 10 % USt.

Wasserversorgungsanlage:	2026
Mindestanschlussgebühr	€ 2.934,70
Anschlussgebühr pro m <sup>2</sup>	€ 19,57
Wasserbezugsgebühr pro m <sup>3</sup>	€ 2,59

### ● Kanalgebühren

Beträge inkl. 10 % USt.

Abwasserbeseitigungsanlage:	2026
Mindestanschlussgebühr	€ 4.895,00
Anschlussgebühr pro m <sup>2</sup>	€ 32,63
Kanalbenutzungsgebühr pro m <sup>3</sup>	€ 5,82

### ● Der Gebührenpflichtige hat für die Beistellung des Wasserzählers eine monatliche Zählergebühr

für einen Wasserzähler der Größe 1 ¼ Zoll  
 in der Höhe von € 0,75 (inkl. USt.)  
 für einen Warm- oder Kaltwasserzähler ¾ Zoll  
 in der Höhe von € 0,90 (inkl. USt.)  
 für einen Wasserzähler der Größe 2 Zoll  
 in der Höhe von € 1,85 (inkl. USt.)  
 zu leisten.

### Abfallgebühren 2026

Die Abfallgebühr für das Jahr 2026 beträgt jährlich je abgeführter Hausabfalltonne:

mit 60 Liter Inhalt	€ 246,00 (inkl. USt.)
mit 90 Liter Inhalt	€ 288,00 (inkl. USt.)
mit 120 Liter Inhalt	€ 330,00 (inkl. USt.)

Je abgeführten Abfallsack mit 90 Liter Inhalt	€ 8,50 (inkl. USt.)
Je Abfallbehälter für Hausabfälle bzw. Bioabfälle	€ 40,00 (inkl. USt.)

Hundeabgabe	pro Hund	€ 40,00
	für Wachhunde	€ 20,00

### Hebesätze 2026

Grundsteuer A (landw. Grundstücke)	500 v. H. d. Messbetrages
Grundsteuer B (bebaute Grundstücke)	500 v. H. d. Messbetrages

### Grundsatzbeschluss Errichtung Wasserversorgungsanlage Hinteredt

Der Grundsatzbeschluss für die Errichtung der Wasserversorgungsanlage in der Ortschaft Hinteredt und den Anschluss an die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Zell am Pettenfirst wurde genehmigt.

### Elternbeitrag Ganztageschule und Ausspeisung Volksschule

In der Volksschule Zell am Pettenfirst wird im Rahmen der Ganztageschule die Betreuung der SchülerInnen ab dem Schuljahr 2025/2026 an vier Nachmittagen (Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag) angeboten.

Die Höhe des Elternbeitrages und der Mittagsverpflegung wurde ab Jänner 2026 wie folgt festgesetzt:

Elternbeitrag pro Monat:	
Für die Betreuung an einem Tag pro Woche	€ 70,00
Für die Betreuung an zwei Tagen pro Woche	€ 90,00
Für die Betreuung an drei Tagen pro Woche	€ 110,00
Für die Betreuung an vier Tagen pro Woche	€ 130,00
Für die Mittagsverpflegung	€ 5,90

Ermäßigung: Besuchen mehrere Kinder einer Familie die ganztägige Schulform, wird für das 2. Kind ein Abschlag von 50 % festgesetzt. Je weiterem Kind wird ein Abschlag von 20 % gewährt. Der Abschlag kommt ab Bekanntgabe durch die Erziehungsberechtigten zur Verrechnung.

## Gemeindefakten 2025

Geburten	12
Todesfälle	10
Eheschließungen	2
Einwohnerstand inkl. NWS	1.361
davon männlich	715
weiblich	646
davon ÖsterreicherInnen	1.251
andere Staatsbürger	110
Hauptwohnsitz	1.261
Nebenwohnsitz	110
Zuzug	67
Wegzug	83

*Wir gratulieren!*



### Zur Geburt

Frau Magdalena und Herrn Klaus Pillwein, Hinteredt, zur Geburt ihrer Tochter Lina Maria am 30.12.2025.

Frau Ursula Haas und Herrn Roman Voglhuber, Heinrichsberg, zur Geburt ihrer Tochter Anna am 03.01.2026.

Frau Elisa-Maria und Herrn Fabian Pohn, Wolfsdoppl, zur Geburt ihres Sohnes Frederick am 27.01.2026.

Frau Lisbet Nkatha und Herrn Michael Holl, Hochrain, zur Geburt ihres Sohnes Liam Murithi am 03.03.2026.

### Zum 80. Geburtstag

Herrn August Staudinger  
im Februar



### Zum 85. Geburtstag

Herrn Johann Kienberger  
im März



### Zum 92. Geburtstag

Frau Aloisia Stockinger  
im Februar



Fotoquellen: Gemeinde Zell am Pettenfirst

## Ein aufrichtiges Beileid

Den Angehörigen von Wolfgang Panuschka, Vöcklabruck, verstorben am 23.01.2026 im 84. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Marianne Schuster, Schablberg, verstorben am 24.01.2026 im 85. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Johann Gehmayr, Burgstall, verstorben am 26.01.2026 im 73. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Gerald Josef Nußbaumer, Kalletsberg, verstorben am 02.02.2026 im 60. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Erika Stöger, zuletzt Alten- und Pflegeheim Frankenburg, verstorben am 15.02.2026 im 85. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Franz Wenninger, Zell am Pettenfirst, verstorben am 15.03.2026 im 95. Lebensjahr.



## Einladung zum 20-jährigen Jubiläum der Partnerschaft mit Perlesreut

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Partnerschaft mit der Marktgemeinde Perlesreut wird am 28. Juni 2026 das Bürgerfest und der Kirtag besucht.

Im Rahmen dieses besonderen Ereignisses wird gemeinsam mit unseren Perlesreuter Freunden der Frühschoppen und der Festakt zum Jubiläum gefeiert.

Den Frühschoppen wird die Musikkapelle Zell am Pettenfirst musikalisch gestalten.

Um allen interessierten Gemeindebürgern die Teilnahme zu ermöglichen, wird ein Reisebus bereitgestellt.

**Abfahrt in Zell: 08:00 Uhr**

**Rückfahrt aus Perlesreut: ca. 17:00 Uhr**

Die Kosten für den Reisebus übernimmt die Gemeinde.

Weitere Informationen folgen.

Die **Gemeinde Zell a. P.** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein!

Zur Terminreservierung



# BLUTSPENDE TERMIN



## ZELL A. P.

**Donnerstag, 16. April 2026**

**15:30 - 20:30 Uhr**

**Gemeindeamt**

**Blut spenden** können alle gesunden Personen im **Alter von 18 bis 70 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
  - offene Wunde, frische Verletzung
  - akute Allergie
  - Krankenstand und Kur (je nach Erkrankung)
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A, Covid-19
  - unblutige zahnärztliche Eingriffe
  - Zahnsteinentfernung
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnextraktion
  - Wurzelbehandlung
  - Grippaler Infekt ohne Fieber (Erkältung, Schnupfen, usw.)
  - Corona mit leichtem Verlauf – ohne Fieber
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt mit Fieber, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
  - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
  - Einnahme von Antibiotika
  - Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
  - Magenspiegelung, Darmspiegelung
  - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf [www.blut.at](http://www.blut.at)



**SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!**

# Jetzt in deiner Nähe: kostenloser "Digital Überall"-Workshop!



E-Government für alle: Einfach, sicher, verständlich  
Digitale Amtswege  
07. April 2026 18-21 Uhr  
28. April 2026 18-21 Uhr  
4842 Zell am Pettenfirst 11  
im Gemeindeamt

Die Digitale Kompetenzoffensive ist eine Aktion des BKA  
in Zusammenarbeit mit BMF, BMKOS, BMAW und BMBWF.  
Powered by Digital Austria.

JETZT ANMELDEN ZUM KOSTENLOSEN  
"DIGITAL ÜBERALL"-WORKSHOP  
E-Mail: [gemeinde@zell-pettenfirst.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@zell-pettenfirst.ooe.gv.at)  
Tel.: 07675/2355

Digital Austria  
Kompetenzen

Österreichischer  
Gemeindebund

Österreichischer  
Mittelstand

digitalekompetenzen.gv.at



## E-Government für alle: Einfach, sicher, verständlich Digitale Amtswege

Dieser Workshop zeigt, wie Sie wichtige Amtswege bequem und sicher online erledigen – mit dem Smartphone oder Tablet.

In leicht verständlicher Sprache lernen Sie, die App „Digitales Amt“ zu nutzen, sich mit ID Austria zu registrieren, Dokumente digital zu unterschreiben und persönliche Daten zu schützen.

Praktische Übungen vermitteln Schritt für Schritt, wie auch Onlinebanking und andere digitale Dienste sicher genutzt werden können – für mehr Selbstständigkeit und weniger Amtsstress im Alltag.

Der Workshop schafft eine inklusive Umgebung und fördert die digitale Teilhabe aller Bürger/innen.

Einladung zum Vortrag

## Ich bin okay!

### wie Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln

Wir wünschen uns für unsere Kinder, dass sie ein starkes Selbstwertgefühl entwickeln, das uns durch herausfordernde Situationen „trägt“ und für unser Wohlbefinden sorgt.

Wie Eltern den Selbstwert ihrer Kinder fördern/stärken können, erfahren Sie in diesem Vortrag.

**Referentin:** Mag. Eva Hagmair (Ergotherapeutin, Elternbildnerin)

**Kosten:** € 2 pro Teilnehmer\*in, Elternpaare zahlen 1x bei Vorlage der Familienkarte

# 29. April 2026, 19:00-20:30 Uhr

Pfarrcaritaskindergarten und Krabbelstube Ungenach/Zell  
im Turnsaal des Kindergartens in Ungenach 15



**ALLE interessierten Eltern aus Ungenach und Zell sind herzlich eingeladen!**



## Mittelschule Ampflwang

Wir möchten uns den Zeller Bürgerinnen und Bürgern einmal etwas genauer vorstellen und berichten, was sich an der Mittelschule Ampflwang im laufenden Schuljahr so tut.

Die Mittelschule ist eine besondere Art, den eigenen Schulweg nach der Volksschule fortzusetzen, für den sich auch viele Zeller Schülerinnen und Schüler entscheiden, worüber wir uns sehr freuen. In den 4 Jahren an unserer Schule lernen unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur alles, was sie für ein erfolgreiches Leben brauchen, sondern werden perfekt auf ihren Bildungsweg nach der Mittelschule vorbereitet, egal ob dieser sie in eine Lehre oder eine weiterführende Schule bringt.

Neben vielen schulischen Leistungen und Herausforderungen, die unsere Schülerinnen und Schüler mit Hilfe des Lehrkörpers toll bewältigen zu lernen, erlebt man an der Mittelschule Ampflwang noch viele weitere Dinge. Unser Schulalltag ist geprägt von Gemeinschaft, von sozialem Lernen und Weiterentwicklung. Ein fester Bestandteil in unserem Alltag ist die wöchentliche gesunde Klassenjause, die jeweils eine Klasse für die restliche Schule vorbereitet.

So wird regionales und saisonales Essen für alle vorbereitet, die Kinder und Jugendlichen sind im Klassenverband aktiv und lernen schon früh, mit Lebensmitteln umzugehen, und können sich die Klassenkassa etwas aufbessern. Ein weiterer Fixpunkt im Schuljahr sind die vielen sportlichen Veranstaltungen, an denen wir teilnehmen. Von Fußballturnieren über Skimeisterschaften bis hin zu Leichtathletikbewerben sind wir überall vertreten. Durch unseren neu renovierten Turnsaal und den hochprofessionell neu gestalteten Sportplatz direkt vor unserer Schule können wir uns perfekt auf diese Ereignisse vorbereiten. Ein weiteres Highlight sind unsere Projektwochen, der Skikurs und die Wienwoche in der 4. Klasse. Hier kann Gemeinschaft gelebt werden, Gruppen wachsen zusammen und lernen an außerschulischen Lernorten viel, was sie ihr ganzes Leben lang mitnehmen.

Wir möchten Sie alle, liebe Zellerinnen und Zeller, sehr herzlich zu unserem Schulfest am 29. Mai 2026 einladen, damit Sie sich selbst ein Bild von unserer Schule machen können. Vielleicht dürfen wir ja im neuen Schuljahr viele Zeller Kinder bei uns begrüßen, was uns sehr freuen würde!



Quelle: Mittelschule Ampflwang

## Jahresrückblick

Im Rahmen der 136. Vollversammlung blickte der Kommandant der Feuerwehr Zell am Pettenfirst, Anton Rüdinger, auf zahlreiche unfallfreie Aktivitäten im Jahr 2025 zurück.

Der Jahresrückblick zeigte, dass die aktiven Feuerwehrmitglieder zu zahlreichen Einsätzen alarmiert wurden, wobei ein Brandeinsatz in Puchkirchen besonders fordernd war.

Mehrere Kameraden bildeten sich bei Lehrgängen fort; bei verschiedenen Bewerben und Prüfungen wurden Leistungsabzeichen erworben. Insgesamt wurden über 5.200 freiwillige Stunden geleistet.

In den Ansprachen der anwesenden Ehrengäste, darunter Bürgermeister Johann Stockinger und Abschnittskommandant Franz Schausberger, wurde vor allem die Jugendarbeit der Feuerwehr Zell mit 22 Jungfeuerwehrmitgliedern hervorgehoben und ein Dank an die engagierten Jugendbetreuer ausgesprochen.



## Feuerlöscherüberprüfung

Heuer findet wieder eine Feuerlöscherüberprüfung statt. Am **13. Mai** ab 17:00 Uhr können Feuerlöscher zum Feuerwehrhaus zur Überprüfung gebracht werden. Es besteht auch die Möglichkeit Feuerlöscher zu erwerben. Für Verköstigung während der Wartezeit ist gesorgt.

## Seefest

Am **14. Mai** dürfen wir zum Seefest beim Feuerwehrhaus einladen. Ein buntes Kinderprogramm sorgt für einen kurzweiligen Tag. Wir freuen uns auf euren Besuch.

---

## Hundekot

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser schöner Orts- und Kirchenplatz ist das Herzstück von Zell am Pettenfirst. Leider kommt es regelmäßig vor, dass Hundebesitzer ihre Vierbeiner dort unbeaufsichtigt ihre Geschäfte verrichten lassen.

Bitte sammeln Sie den Hundekot auf! Verantwortung übernehmen ist Pflicht, Rücksichtnahme und Ehrensache. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Ebenso auf der Tagesordnung standen Ehrungen und Beförderungen. Josef Schmidmayr und Alois Pohn wurde die Ehrenurkunde für 60-jährige Mitgliedschaft und Johann Purer für 70-jährige Mitgliedschaft überreicht.



## Wir gedenken unserem verstorbenen Kameraden

Johann Gehmayr, verstorben am 26.01.2026, war seit 1967 Mitglied der Zeller Feuerwehr. Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr.



Quelle: Freiwillige Feuerwehr Zell am Pettenfirst

Liebe Zellerinnen und Zeller!

Rückblickend auf 2025 bleibt uns ein großes DANKE zu sagen. Für eure Unterstützung als Fans bei jeglichen Ausrückungen und Auftritten, eure Mithilfe bei unserem Jubiläumsfest im August und nicht zuletzt euren zahlreichen Besuch beim Konzert. Wir waren wirklich überwältigt und stolz, dass wir unser Können vor einem so großen Publikum zum Besten geben durften.

Mit der Jahreshauptversammlung am 11. Jänner starteten wir in das neue Musik-Jahr. Derzeit stecken wir mitten in der Probenarbeit für die herannahende Konzertwertung, welche wir am 11. April in Lenzing bestreiten werden.

Auch die Hausrookies, unser Jugendorchester, bereitet sich voller Motivation auf ihr Konzert, welches am 09. Mai im Gasthaus Leitner stattfinden wird, vor.

Wir freuen uns auf euren Besuch bei einem unserer nächsten Auftritte und hoffen natürlich auch darauf, euch am 01. Mai anzutreffen und musikalisch unterhalten zu können.

Die Musi Zell

**Terminvorschau:**

- 11. April Konzertwertung Lenzing
- 01. Mai Maiblasen
- 09. Mai Jugendorchesterkonzert
- 07. Juni ORF Radiofrühschoppen
- 12. Juni Marschwertung Timelkam
- 14. Juni Jugendmarschwertung Timelkam
- 28. Juni Partnerschaftsfest Perlesreut
- 05. Juli Stadtplatzkonzert Vöcklabruck

**Aus der Pfarrgemeinde**

**Maria Lichtmess – ein Fest für alle Neugetauften**

Jedes Jahr zu Maria Lichtmess werden die Täuflinge des vergangenen Jahres noch einmal besonders in der Pfarrgemeinde willkommen geheißen. Im Rahmen des Lichtmessgottesdienstes erhielten sie vom Kinderliturgiekreis und der kfb eine liebevoll gestaltete Kerze. Heuer durften sich 12 Familien über dieses Zeichen der Verbundenheit freuen. Doch nicht nur die Neugetauften standen im Mittelpunkt: Alle Kinder – ob klein oder schon größer – waren zur Kindersegnung eingeladen.

Beim anschließenden Pfarrkaffee der Mütterrunde klang der Gottesdienst in gemütlicher Atmosphäre nach. Durch die vielen jungen Besucher wird die Zeller Kirche an Maria Lichtmess jedes Jahr zu einem besonders lebendigen und bunten Ort. Passend zum nahenden Frühling werden so auch in der Kirche der Neubeginn und das neue Leben spürbar.

**Sternsingen 2026 – Danke für ein Spendenergebnis von € 3.614,-**

Auch heuer waren die Kinder und Jugendlichen der Zeller Jungschar wieder als Heilige Drei Könige unterwegs. Sie brachten Segen in jedes Haus und sammelten dabei Spenden für Hilfsprojekte in einigen der ärmsten Regionen der Welt. Bei der diesjährigen Dreikönigsaktion kamen € 3.614 zusammen - ein Betrag, der Familien und Kindern in Not konkrete Unterstützung und neue Hoffnung schenkt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht, begleitet und gespendet haben.



Quelle: Pfarre Zell am Pettenfirst



**Die Pfarrgemeinde Zell wünscht ein frohes Osterfest**

Wir laden herzlich ein, die Gottesdienste und Angebote rund um Ostern mitzufeiern. Alle Informationen dazu finden sich im Pfarrblatt, auf der Homepage sowie auf den Social-Media-Kanälen der Pfarrgemeinde.

## Nachwuchs-News: Intensive Hallensaison – Startschuss für den Frühling!

Hinter uns liegt eine tolle Hallensaison mit starken Turnierleistungen. Ein großer Dank gilt der Gemeinde für die Hallennutzung im Winter, die von unseren Teams beinahe täglich genutzt wurde.

So geht es weiter:

- unsere ca. 100 Kinder sind schon voller Vorfreude auf die Frühjahrssaison

- 7 NW-Teams starten Ende März/Anfang April wieder im Meisterschaftsbetrieb durch
- wir verfolgen weiter UNSEREN Weg: ein besonderer Fokus gilt dabei unsere Talente aus der U15, die jetzt geballt in den Erwachsenenbereich (KM/Reserve) aufrücken beim Umstieg bestmöglich zu unterstützen.

## Saisonvorbereitung KM / Reserve

Mit insgesamt 35 Teilnehmern ging es auf ein intensives 4-tägiges Trainingslager ins BSFZ Faaker See.

Neben dem sportlichen Feinschliff stand in Kärnten auch ein Testspiel am Programm.

Gemeinsame Teambuilding-Aktivitäten rundeten die vier Tage ab und stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe.

Während der Vorbereitungsphase absolvierte unser Team insgesamt fünf Testspiele bevor es ab 21. März wieder um Meisterschaftspunkte geht.



## Best Practices aus Zell – direkt auf der großen Bühne des OÖ Fußballs

Bei der diesjährigen Vereinscoaching-Tagung des OÖ Fußballverbandes zum Schwerpunkt „Ehrenamt & Mitgliederbindung“ durften wir – als einer von zwei Vereinen aus OÖ – unsere **Best-Practice-Beispiele** präsentieren.

Rund **160 Funktionäre** sowie Top-Referenten wie Ex-Teamspieler **Martin Stranzl** waren mit dabei.



Quelle: SV GW Zell am Pettenfirst

## Heimspiele Frühjahr 2026:

Samstag, 28.03., 16.30 Uhr

**SV GW Zell a. P. – TSV Timelkam**

Sonntag, 12.04., 16.30 Uhr

**SV GW Zell a. P. – Neukirchen/A.**

Sonntag, 19.04., 16.30 Uhr

**SV GW Zell a. P. – Pinsdorf**

Sonntag, 03.05., 17.00 Uhr

**SV GW Zell a. P. – ATSV Timelkam**

Sonntag, 31.05., 17.00 Uhr

**SV GW Zell a. P. – Regau**

Sonntag, 13.06., 17.00 Uhr

**SV GW Zell a. P. – Ebensee**

## SV Zell Familienskitag

Bei bestem Wetter nahmen 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am traditionellen Familienskitag des SV nach Dachstein West teil. Die gemeinsame Busreise und ein erlebnisreicher Skitag sorgten für viel Freude und Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Johann Stockinger für die finanzielle Unterstützung bei den Buskosten.



**Bleibt stets am Ball mit aktuellen Infos in unserer WhatsApp Fan-Info-Gruppe**

## Tennisverein Zell am Pettenfirst startet im Mai in die neue Saison

Der Tennisverein Zell am Pettenfirst steht bereits in den Startlöchern für die kommende Tennissaison. Nach der Winterpause und der alljährlichen Instandsetzung der Anlage freuen wir uns darauf, im Mai wieder in den Spielbetrieb überzugehen und gemeinsam in eine sportliche Saison durchzustrarten.



Ein fixer Bestandteil des Wochenprogramms wird auch heuer wieder das **Kindertraining in Kleingruppen** sein. Dieses findet **jeden Montag am Nachmittag** statt und wird von Trainer Christoph Wirtnik (Wirtis Tennisschule) geleitet.

Bei Bedarf bietet Christoph Wirtnik ebenso Trainingsstunden für Erwachsene an.

Bei Interesse am Kinder- oder Erwachsenentraining bitten wir um Kontaktaufnahme mit Christoph Wirtnik unter 0660 441 0006 .

Der Tennisverein freut sich besonders über regen Damenzuwachs und lädt daher alle motivierten Damen herzlich zum offenen Damentraining (immer am Montag von 18:00 bis 19:00 Uhr) ein.

### Vorschau auf den Sommer:

Ein besonderes Highlight erwartet uns am **25. Juli 2026**: Am Vormittag findet der Kindertennis-Ferispaß statt. Im Anschluss lädt der Tennisverein zum alljährlichen Sommerfest mit Mixed-Doppelturnier ein – ein sportlicher und geselliger Tag für die ganze Familie.

Der Tennisverein Zell am Pettenfirst freut sich auf eine erfolgreiche Saison und viele bekannte sowie neue Gesichter auf der Tennisanlage.

Neue Tennismitglieder sind gerne willkommen. Bei Interesse bitte E-Mail an [tcgwzell@gmail.com](mailto:tcgwzell@gmail.com), damit nähere Informationen übermittelt werden können.

## So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.

Von 16. März bis 15. Mai 2026 ist es möglich, den Heizkostenzuschuss 2025/26 online zu beantragen.

200 Euro je Haushalt



**Hauptwohnsitz in Oberösterreich** seit zumindest 1. März 2026



Sie leben **alleine** und haben **2025 nicht mehr als 21.883 Euro brutto** verdient oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben **gemeinsam 2025 nicht mehr als 30.913 Euro brutto** verdient.



Sie stellen **online zwischen 16. März und 15. Mai 2026** einen Antrag unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss)

Bei **Unterstützungs-Bedarf** wenden Sie sich bitte an Ihr **Wohnsitzgemeindeamt**.

## Freie Mietwohnung

Verfügbar ab 01.09.2026

Zell am Pettenfirst 32, 4842 Zell am Pettenfirst

Größe: 77,60 m<sup>2</sup>, 1. OG

Wohnraum, Schlafrum, Kinderzimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Balkon

Kellerraum 9,24 m<sup>2</sup>

Monatliche Bruttomiete: € 450,00  
exkl. Betriebs- und Heizkosten

### Informationen:

Gemeindeamt Zell am Pettenfirst, Zell am Pettenfirst 11, 4842 Zell am Pettenfirst, Tel. Nr. 07675 / 2355, E-Mail: [gemeinde@zell-pettenfirst.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@zell-pettenfirst.ooe.gv.at)

# JugendTaxi-App

Du fährst am Wochenende öfter mit dem Taxi zur Disco oder von einem Festival heim? Dann nutze doch das neue JugendTaxi-Feature in der 4youCard-App!

1. Dazu brauchst du nur eine gültige 4youCard, die in der 4youCard-App aktiviert ist.
2. Die Gutscheine kannst du dir bei deiner Gemeinde in die App laden lassen.
3. Die Taxigutscheine kannst du in deiner App abrufen und täglich zwischen 20.00 und 6.00 Uhr einlösen.

Mehr Infos zum Jugendtaxi unter [4youcard.at/Jugendtaxi](http://4youcard.at/Jugendtaxi)

JugendService

TAXI

## TERMINE 2026

### April

6	Mo	Kirchenkonzert	Pfarre / Musikkapelle
7	Di	Workshop E-Government für alle: Einfach, sicher verständlich	Gemeinde
11	Sa	Flurreinigungsaktion Hui statt Pfui Konzertwertung	Gemeinde / BAV Musikkapelle
16	Do	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz
18	Sa	Vortrag herzgesund kochen leicht gemacht	Gesunde Gemeinde
22.	Mi	Seniorentreff	Gesunde Gemeinde
24	Fr	Kräuterspaziergang	Gesunde Gemeinde
25	Sa	Wald der Kinder Instandhaltung	Gemeinde
28	Di	Workshop E-Government für alle: Einfach, sicher verständlich	Gemeinde
30	Do	Maibaumsetzen	Jäger und Jagdausschuss

### Mai

1	Fr	Maiblasen	Musikkapelle
2	Sa	Firmung Schmolln-Wallfahrt	Pfarre Pfarre
3	So	Florianifeier	Freiwillige Feuerwehr / Pfarre
9	Sa	Jugendorchesterkonzert	Musikkapelle
10	So	Muttertag Naschmarkt und Sektausschank	Pfarre / Jungschar
13	Mi	Feuerlöscherüberprüfung	Freiwillige Feuerwehr
14	Do	Seefest	Freiwillige Feuerwehr
16	Sa	Erste Hilfe Kurs für die Seele	Gesunde Gemeinde
17	So	Erstkommunion	Pfarre
23	Sa	Erste Hilfe Kurs für die Seele Mutter- und Vatertagsausflug nach Strobl Frühlingsausfahrt Maria Schmolln	Gesunde Gemeinde Pensionistenverband Oldtimerfreunde Zell
24	So	Bauernolympiade	Landjugend

### Juni

3	Mi	Feuerwehrwanderung	Freiwillige Feuerwehr
12	Fr	Marschwertung	Musikkapelle
13	Sa	Perlesreutfahrt	Freiwillige Feuerwehr
14	So	Jugendmarschwertung	Musikkapelle
23	Di	Ausflug zu Adler Moden	Pensionistenverband
28	So	Kirtag und Bürgerfest in Perlesreut mit Partnerschaftsfeier	Markt Perlesreut

### Juli

1	Mi	Schulfest der Volksschule mit AkSeTuZi-Show	Volksschule
2	Do	Sternwallfahrt mit Pfarrfest	Pfarre
3	Fr	Stadtplatzkonzert Vöcklabruck	Musikkapelle
4	Sa	Bewegung und Balance Hobbyturnier	Gesunde Gemeinde SV GW Zell am Pettenfirst
5	So	Hufeisenwerfen Kirtag mit Festgottesdienst	SV GW Zell am Pettenfirst Pfarre
8	Mi	4-Tagesausflug Burgenland	Pensionistenverband
9	Do	4-Tagesausflug Burgenland	Pensionistenverband
10	Fr	4-Tagesausflug Burgenland	Pensionistenverband
11	Sa	4-Tagesausflug Burgenland Wassergymnastik	Pensionistenverband Gesunde Gemeinde
18	Sa	Wassergymnastik	Gesunde Gemeinde
19	So	Bergmesse Pettenfirsthütte	Pfarre / Naturfreunde
24	Fr	Biergartenfest	Gasthof Leitner
25	Sa	Wassergymnastik	Gesunde Gemeinde
26	So	25 Jahre Jubiläumsfest	Oldtimerfreunde



## Für Dich. Fürs Herz.

### Programm Herzgesundheit startet – mach mit!

Wusstest du, dass Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Oberösterreich nach wie vor die häufigste Todesursache sind? Die gute Nachricht ist: Wir haben es meist selbst in der Hand! Denn ein Großteil dieser Erkrankungen lässt sich durch gezielte Gesundheitsförderung und einen bewussten Lebensstil vermeiden. Da uns deine Gesundheit am Herzen liegt, fällt jetzt der Startschuss für unser umfangreiches Programm „Für Dich. Fürs Herz“.

### Drei Jahre für dein Herz

Die Jahre 2026 bis 2028 widmet die Gesunde Gemeinde Zell am Pettenfirst dem Thema Herzgesundheit. Wir

möchten alle Zeller:innen dabei unterstützen, dem eigenen Herzen Gutes zu tun und die beste Vorsorge für ein langes Leben zu treffen. Freu dich auf ein vielfältiges Programm – von motivierenden Bewegungsangeboten über fundierte Ernährungsinfos bis hin zu einem großen Gesundheitstag.

### Auftakt am 18. April

Den Auftakt macht der Vortrag „Was das Herz begehrt – herzgesund kochen leicht gemacht“ mit Diätologin Maria Kiener am Samstag, 18. April, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr, im Gemeindezentrum. Wir laden dabei auch zu einer kleinen Verkostung herzgesunder Schmankerl ein. Als Vorge-schmack haben wir dir hier ein leicht nachzumachendes Rezept abgedruckt. Viel Spaß beim Ausprobieren!

### Sei dabei

Wir freuen uns auf dich! Beteilige dich an den Aktivitäten, Angeboten und Veranstaltungen zu diesem wichtigen Gesundheitsthema. Gerne kannst du auch Ideen einbringen, Fragen stellen oder aktiv mitwirken, du bist jederzeit herzlich willkommen.



**Vortrag**  
**Was das Herz begehrt,**  
**herzgesund kochen**  
**leicht gemacht**

**Herzessache Ernährung**

Wusstest du, dass Liebe nicht nur durch den Magen geht, sondern die richtige Ernährung auch dein Herz schützt?

Die Gesunde Gemeinde Zell am Pettenfirst lädt herzlich zu einem informativen Vormittag rund um unser wichtigstes Organ ein.

Die Diätologin Maria Kiener zeigt praxisnah auf, wie einfach eine herzgesunde Ernährung im Alltag funktionieren kann.

Theorie ist gut, aber Genuss ist besser. Im Anschluss laden wir zu einer kleinen Verkostung herzgesunder Schmankerl ein.



**FÜR DICH  
FÜR'S HERZ**

- ✓ Samstag, 18. April 2026  
09:00 - ca. 11:00 Uhr
- ✓ Gemeindezentrum  
Zell am Pettenfirst
- ✓ inklusive Verkostung
- ✓ Kostenbeitrag: 5 €

**Jetzt anmelden!**  
gesgemzell@gmail.com oder  
Christine Endtmayer 0660/2501743 oder  
Karin Höftberger 0699/11508082

## Spinat-Lachs Röllchen

### Zutaten für 4 Personen:

- Parmesan, gerieben: 50 g
- Eier: 4 Stück
- Käse, geraspelt: 50 g
- Blattspinat, frisch oder TK: 150 g
- Sonnenblumenkerne: 4 EL
- Salz: 0,5 TL
- Pfeffer: 0,5 TL
- Muskat: 1 Prise(n)



### Zubereitung:

Backofen auf 200°C vorheizen. Spinat und geraspelten Käse mit dem Mixstab pürieren und mit den Eiern, Salz, Pfeffer und Muskat vermischen. Ein Backblech mit Backpapier belegen und den Teig ebenfalls auf dem Blech verteilen und ca. 10 Minuten bei 200°C backen.

### Zutaten Füllung:

- Lachs, geräuchert: 200 g
- Kräuterfrischkäse, mager: 100 g
- Cottage cheese, natur: 100 g

### Zubereitung:

Lachs klein schneiden und mit dem Frischkäse, Cottage cheese und den Sonnenblumenkernen verrühren. Die Füllung auf dem Spinatboden verteilen und vorsichtig aufrollen. Die Röllchen ca. 3 Stunden im Kühlschrank ziehen lassen.

Quelle: Land OÖ

## Das Herz isst mit

### Heute schon auf deine Herzgesundheit geachtet?

Aktive Vorsorge von Herz- und Kreislauferkrankungen ist kein zeitlich begrenztes Programm. Entscheidungen für ein gesundes Herz treffen wir mehrmals täglich und oft unbewusst.

Bewegung, Entspannung, Vorsorge beim Arzt, ein Verzicht auf Nikotin und ein maßvoller Umgang mit Alkohol sind die Grundpfeiler, die unser Herz begehrt. Darüber hinaus hat unser tägliches Essen und Trinken maßgeblichen Einfluss auf unsere Herzgesundheit.



Quelle: Privat

### Der herzgesunde Einkaufskorb

- Frisches, tiefgekühltes oder eingelegtes **Gemüse** sowie eine bunte Auswahl an **Obst** – aus der Region und zu seiner Reifezeit – ist die Basis eines herzgesunden Einkaufskorbs. **Erbsen, Bohnen, Linsen oder Kichererbsen** nicht vergessen.
- **Leinsamen, Walnüsse, Hanfsamen, deren Öle, Leindotter-, Raps- und Olivenöl** haben einen besonders gefäßschützenden Effekt. Eine Schüssel (geröstete) Kerne oder Nüsse am Arbeitsplatz – Dein Herz wird es lieben.
- **Fleisch und Wurst** ist im herzgesunden Einkaufskorb seltener zu finden. Dein Herz liebt die wöchentliche Abwechslung der Hauptgerichte mit **Fisch und fleischlosen Gerichten**.
- **Kartoffeln und (Vollkorn-)Getreideprodukte** ergänzen eine herzgesunde Auswahl perfekt.
- **Kräuter und Gewürze** dürfen in einer herzgesunden Ernährung nicht fehlen und helfen den Salzanteil zu reduzieren. Schon daran gedacht: Kräuter gedeihen ganzjährig auf jeder Fensterbank.

Mit diesem herzgesunden Einkaufskorb lassen sich mit wenig Aufwand viele bunte Gerichte zaubern. **Fertigprodukte** mit viel Salz und ungeeigneten Fettsäuren sind damit **leicht entbehrlich**. Den Genuss von **Süßem auf eine Handvoll am Tag zu begrenzen** und **ausreichend Wasser** zu trinken, erleichtert, das Körpergewicht in einem (herz-)gesunden Bereich zu halten.

### Was du noch wissen solltest ...

Kleine Veränderungen, regelmäßig ausgeübt, halten das Herz jahrelang gesund. Positive Nebenwirkungen inklusive: Was das Herz stärkt, schützt auch vor zahlreichen weiteren Erkrankungen.

## Übersicht über aktuelle Angebote

Wir setzen darüber hinaus bewährte Angebote fort und entwickeln neue. Hier siehst du eine Übersicht über alle feststehenden Termine und Themen (Status Mitte Februar 2026):

- 18. April, 09:00–11:00 Uhr, Vortrag „Was das Herz begehrt – herzgesund kochen leicht gemacht“
- 22. April, 15:00–17:00 Uhr, Seniorentreff
- 24. April, 14:00 Uhr, Kräuterspaziergang
- 16.+23.Mai, 08:00–16:00 Uhr, Erste Hilfe Kurs für die Seele (inkl. Zertifikat)
- 04. Juli, 08:00–10:30 Uhr, Bewegung und Balance
- 11., 18., 25. Juli, 09:30–10:00 Uhr, Wassergymnastik im Freibad Zell
- 10. Oktober, 09:00 Uhr, Wanderung entlang der Gemeindegrenze, Teil 3
- 28. November, 14:00 Uhr, Adventwerkstatt

## Tag der Bewegung in Oberösterreich

Ein Highlight für alle Rad-Fans wartet am Oberösterreichischen Tag der Bewegung, Sonntag, 26. April 2026: der autofreie Rad-Erlebnistag rund um den Attersee. Von 09:30 bis 16:00 Uhr gehört die gesamte Bundesstraße rund um den See exklusiv den Radfahrer:innen – eine ideale und sichere Gelegenheit, rund um den See aktiv die frische Frühlingsluft zu genießen.



**Erste Hilfe für die Seele**  
Seminarreihe  
Schwerpunkt Erwachsene

Die Seminarreihe wird Ihnen **KOSTENLOS** zur Verfügung gestellt. Der reguläre Preis dafür beträgt € 240,00.

Wenn jemand auf der Straße umfällt, ruft man die Rettung. Doch wenn jemand neben uns weint, apathisch oder verzweifelt wirkt, was dann?

**Was tun, wenn die Seele akut in Not ist?**

In wissenschaftlich fundierten Erste Hilfe für die Seele - Seminaren lernen Sie, wie Sie bei psychischen Problemen Erste Hilfe leisten können.

Zu folgenden Terminen laden wir Sie ein:  
**16. und 23. Mai 2026, jeweils 08:00 - 16:00 Uhr inkl. Pausen**  
Gemeindezentrum Zell am Pettenfirst

Infos & Anmeldung  
Bitte um **Anmeldung bis 15. April 2026** unter [gesgemzell@gmail.com](mailto:gesgemzell@gmail.com) oder telefonisch bei Carina Helminger, 0664/6172237.

Weitere Informationen zu den Seminaren erhalten Sie hier: [www.erstehilfefundierteele.at](http://www.erstehilfefundierteele.at)

pro mento oö | Partnerin aus dem Netzwerk der ÖB - GesundheitsfördererInnen | LÄND OBERÖSTERREICH

## Wenn Raum und Zeit verblassen, erhebt sich Kunst aus dem innersten Wesen des Künstlers.

### Wolfgang „Wolfi“ Panuschka

03. September 1942 – 23. Jänner 2026

Wolfgang Panuschka wurde 1942 in Vöcklabruck geboren – im heutigen OKH. Hier wuchs er auf und besuchte Schule und Gymnasium, bevor es ihn nach Wien zog. Nach einem kurzen „Ankommen“ im Architekturstudium wechselte er an die Akademie der bildenden Künste und studierte Bildhauerei bei Joannis Avramidis. Dem Wunsch seines Vaters folgend ergänzte er seine Ausbildung durch ein Studium der Konservierung und Technologie bei Prof. Kortan. Prägend war ein Stipendium in Florenz, wo er an der Restaurierung des berühmten Cimabue-Kruzifixes mitarbeiten durfte.

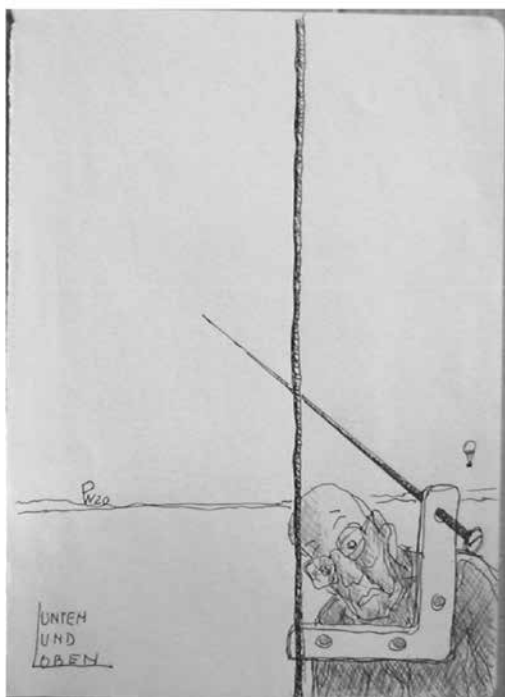
In den folgenden Jahren restaurierte Wolfi vor allem barocke Stuck- und Freskenarbeiten. Zu den von ihm betreuten Kostbarkeiten zählen unter anderem die Stiftskirche Waldhausen, Heiligenkreuz, Reichersberg, Engelszell und Seitenstetten. Auch in Vöcklabruck hinterließ er Spuren, etwa in Maria Schöndorf und an den Stadttürmen.

Zwischen 1977 und 1984 arbeitete er jährlich mehrere Monate bei den Ausgrabungen in Ephesos. Als „Grabungsfeuerwehr“ sicherte er freigelegte Fresken – ein Höhepunkt seines Restauratoren-Lebens. Zugleich entstanden Aquarelle und Acrylbilder, die später in Selçuk ausgestellt wurden.

Neben der Restaurierung war Wolfi stets Künstler. 1982 übersiedelte er mit seiner Frau Gertrude nach Zell am Pettenfirst, wo er im Mennerhaus eine Werkstatt fand. 1985 wagte er den Schritt zum freischaffenden Künstler. Besonders faszinierte ihn das Material Eisen: ihm Leichtigkeit zu verleihen, Formen zu verändern und humorvolle, reduzierte Bildsprachen zu entwickeln. Auch Holz, Horn, Draht, Stoff und Papier gehörten zu seinem künstlerischen Vokabular.

Kaum jemand sah ihn ohne Skizzenbuch: Jede Situation war ihm würdig, festgehalten zu werden. Sein Blick war scharf, aber nie bewertend; seine Zeichnungen konnten zum Schmunzeln bringen und berühren.

**Wolfi war ein Mensch, der im Schaffen Zeit und Raum vergaß. Er drängte sich nie in den Vordergrund und blieb doch unübersehbar: gesellig, humorvoll, bescheiden, ein wenig schräg und von großer Liebenswürdigkeit. Als Künstler und Freund hinterlässt er eine stille, tiefe Spur in unseren Herzen.**



Quelle:  
Familie Panuschka

## Zeller Kinderfasching

Bunte Kostüme, fröhliche Musik und strahlende Kinderaugen prägten auch heuer wieder den Zeller Kinderfasching am 06. Februar.

Am Nachmittag trafen sich rund 200 Faschingsnarren zum gemeinsamen Luftballonstart am Kirchenplatz und setzten sich anschließend in einem fröhlichen Umzug mit Musikanten in Bewegung.



Bei der Volksschule begeisterte der „Zuckerregen“, die vielen kostümierten Kinder. Danke an den SV für die „süße Pause“. Anschließend ging es weiter ins Gasthaus Leitner,

wo die Timelkammer „Fagiti Mini Garde“ mit ihrem Auftritt für großen Applaus sorgte.

Die Gemeinde lud alle Kinder auf ein Getränk ein und die ÖVP und die Bäckerei Neudorfer spendierten leckere Krapfen – vielen Dank dafür.

Abgerundet wurde das Programm durch ein LEGO Schätzspiel mit tollen Gewinnen, Bastel- und Fotostationen, sowie die grandiose Kinderanimation mit Heidi Hager.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden – dieser Kinderfasching wird noch lange in Erinnerung bleiben.



Quelle: Teresa Pohn, Faschings-Organisationsteam

## Lustige „Lost´s zua Faschingslesung“ des Hausruckviertler Mundartkreises

Im vollbesetzten Saal des Gasthauses Leitner in Zell am Pettenfirst hielt der **Hausruckviertler Mundartkreis** am Sonntag, 08. Februar 2026 seine Faschingsveranstaltung ab. Die Gesamtorganisation lag in den bewährten Händen der Vöcklabrucker Mundartdichterin Christine Schilcher, musikalisch begleitet wurde unsere lustige Lesung durch das Duo „**Bradl in da Rein**“, **Franz Meingassner** und **Gerhard Gramberger** und der Mitwirkung der einzigartigen Dichterinnen des Hausruckviertler Mundartkreises: **Elfi Schneglberger - Lambrechten, Christine Schilcher - Vöcklabruck, Regina Höftberger - Attnang, Paula Koch - Ampflwang, Liane Gruber - Vöcklabruck, Gabi Lenz - Vöcklabruck, Elisabeth Lienhart-Steiner - Vöcklabruck, Marianne Rauchenzauner - Pöndorf und Marianne Lachinger - Vöcklamarkt.**

Die Obfrau-Stellvertreterin des Vereines Christine Schilcher, gab Einblick in die Geschichte der Mundart, stellte den Besuchern den Hausruckviertler Mundartkreis vor und wies auf die Herausgabe des Buches „So red'n mia“ zum 25-jährigen Bestehen des Vereines, hin.

Dank gebührt **Dietmar und Hedwig Ematinger** für ihre fürsorgliche Leitung in der Kommunikationsebene.



*v.l.n.r. stehend: Kons. Dietmar Ematinger, Elisabeth Lienhart-Steiner, Hedwig Ematinger, Gabi Lenz, Regina Höftberger, Elfi Schneglberger, Christine Schilcher, v.l.n.r. sitzend: Marianne Lachinger, Liane Gruber, Marianne Rauchenzauner und Paula Koch*

Quelle: Dietmar Ematinger

## ZELLE spielt wieder: Schauspielworkshop mit Nora Dirisamer

Als Startschuss für kommende Theaterprojekte lud die Kulturgruppe ZELLE Ende Jänner zu einem Schauspielworkshop: Zwei Tage lang gestaltete die erfahrene Schauspielerin, Regisseurin und Lehrende Nora Dirisamer im Zeller Gemeindeamt ein inspirierendes Programm. Alle Vereinsmitglieder – ob mit oder ohne Bühnenerfahrung – waren herzlich eingeladen, ihre Schauspiellust zu entdecken und auszubauen. Von Improvisationsübungen über Partner- und Gruppenarbeit bis hin zu ersten szenischen Versuchen wurde die Kreativität aller Teilnehmer\*innen gefördert. Spaß am Spielen, Ausprobieren und gemeinsames Gestalten standen dabei im Mittelpunkt.

Wir möchten uns herzlich bei Bürgermeister Johann Stockinger und der Gemeinde Zell am Pettenfirst bedanken, dass sie uns den Gemeindesaal für dieses Wochenende zur Verfügung gestellt haben und hoffen, dass das der Anstoß für viele neue Theaterprojekte war! Wer zukünftig Interesse am Spielen hat, kann sich sehr gerne bei ZELLE unter [kulturgruppe.zelle@gmail.com](mailto:kulturgruppe.zelle@gmail.com) oder bei uns persönlich melden!



Die Teilnehmer\*innen des Workshops hatten viel Spaß beim Erarbeiten der verschiedenen Rollen unter der Leitung von Nora Dirisamer (2. v. r.).

Quelle: ZELLE

## Zeitpolster: Erster Betreuungsfall in der LEADER-Region Vöckla-Ager

In unserer Region ist der erste Betreuungsfall über Zeitpolster gestartet. Auslöser war der Anruf einer Tochter, die für ihre Mutter Unterstützung suchte. Sie lebt in Wien, ihre Geschwister noch weiter entfernt – doch die Mutter braucht Begleitung im Alltag, etwa zum Arzt, beim Einkaufen oder einfach jemanden zum Plaudern.

Über Zeitpolster fand sich schnell eine verlässliche Helferin. Sie besucht die Betreute nun einmal pro Woche, fährt mit ihr zum Wochenmarkt, erledigt Einkäufe, kocht gemeinsam und verbringt wertvolle Zeit mit ihr. Das entlastet die Familie spürbar und bringt der Betreuten mehr Lebensqualität.



Quelle: LEADER Vöckla-Ager

### Stimmen zum Betreuungsstart

**Tochter:** „Die Helferin tut meiner Mutter sehr gut und erspart mir viele Fahrten von Wien. Das ist eine große Erleichterung für unsere ganze Familie.“

**Helferin:** „Zeitpolster ist für mich eine sinnstiftende Tätigkeit mit Herz: soziale Kontakte, Liebe zu den Menschen und eine Win-win-Situation für Helfende und Betreute.“

Zeitpolster vermittelt Unterstützung im Alltag und bietet den Helfenden die Möglichkeit Zeitgutschriften zu sammeln und so für sich selbst vorzusorgen.

**Wir suchen weitere Helfer\*innen, Teammitglieder und Menschen, die Betreuung benötigen.**

**Melden Sie sich gerne bei uns – wir freuen uns über jede Unterstützung!**

**Telefonisch unter +43 664 / 88720776  
oder per Email an [vockla-ager@zeitpolster.com](mailto:vockla-ager@zeitpolster.com)**

Übrigens: Bei Zeitpolster gibt es auch die Möglichkeit, Gutscheine zu erwerben. Diese können als sinnvolles Geschenk eine schöne Alternative zu Süßigkeiten oder Blumen sein – und helfen gleichzeitig, wertvolle Betreuungszeit zu ermöglichen.



## Einheitliche Annahmekriterien und Preise in allen OÖ ASZ

### Einfach einheitlich – und einfach wichtig

Wer schon einmal im Altstoffsammelzentrum (ASZ) war, kennt es: Die einen Abfälle sind kostenlos, andere plötzlich nicht mehr – und manchmal gelten in der Nachbargemeinde ganz andere Regeln. Damit ist jetzt Schluss. In allen ASZ Oberösterreichs gelten **seit 1. September 2025 einheitliche Annahmekriterien und Preislisten** – für mehr Klarheit und ein faires System für alle.

### Warum braucht es das?

Entsorgungsmengen steigen: vor allem durch Umbauten, Renovierungen und private Bauvorhaben. Immer öfter landen große Mengen kostenpflichtiger Abfallarten im ASZ – bisher oft ohne einheitliche Regelung. Manche haben das bewusst ausgenutzt, andere waren einfach unsicher. Damit das System funktioniert, braucht es klare Regeln. Und genau die schafft diese Vereinheitlichung.

### Was ist also neu?

Neu ist die mengenabhängige kostenpflichtige Abgabe von sämtlichen Abfällen aus Sanierungen und Umbauten und die kostenpflichtige Abgabemöglichkeit von Restabfall.

### Warum gibt es überhaupt Gebühren?

**Abfall ist nicht gleich Abfall.** Manche Dinge kosten – weil sie Aufwand verursachen. Abfälle aus dem Baubereich (Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralwolle, Baustyropor ...) müssen aufwändig behandelt werden.

### Darum gilt:

**Haushaltsübliche Kleinmengen = kostenlos** (zB Altstoffe, Problemstoffe, Sperrabfall ...)

**Alles andere = fair geregelt** (zB Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralischer Bauschutt, Baustyropor ...)

**Restabfall = zuhause** in der Restabfalltonnen entsorgen, über einen zusätzlichen Restabfallsack der Gemeinde oder kostenpflichtig im ASZ für € 0,70 pro kg

### Was bleibt kostenlos – was nicht?

Altstoffe, Problemstoffe und haushaltsübliche Mengen an Sperrabfall (Matratzen, Möbelstücke, Koffer, Polstermöbel, Gartenmöbel, Teppiche, Ski ...) können **weiterhin kostenlos** abgegeben werden – finanziert über die Abfallgebühr und Stofferlöse. Für Abfälle, die nicht haushaltsüblich sind – z. B. große Mengen Bauschutt oder Abbruchholz – gelten künftig landesweit klare, einheitliche Gebühren.

### Kostenpflichtige Abgabemöglichkeit von Restabfall

Restabfall wie beispielweise Bälle, Kuscheltiere, Nähabfälle, Fahrradhelm, Ordner, Schwimmhilfen, Seile, Dekomaterial, Kleiderbügel, Stoffreste, kaputte Schuhe, kaputte/zerrissene/löchrige Kleidung ... sind Abfälle für die Restabfalltonne zuhause, sie können nicht recycelt oder wiederverwendet werden. Sollten Sie mit dem Platz in der Restabfalltonne mal nicht auskommen, können sie sich einen zusätzlichen Restabfallsack bei Ihrer Gemeinde holen oder für € 0,70 pro kg im ASZ entsorgen.

Darum gilt = Restabfall ist zuhause in der Restabfalltonnen zu entsorgen, über einen zusätzlichen Restabfallsack der Gemeinde oder kostenpflichtig im ASZ

### Typ: Sperrabfall vs. Restabfall

- Sperrabfall oder sperrige Abfälle sind Gegenstände welche aufgrund ihrer Form und Größe nicht in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Matratzen, Möbelstücke, Koffer, Polstermöbel, Gartenmöbel, Teppiche, Ski ...

- Restabfall sind Gegenstände die in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Bälle, Tennisschläger, Dekomaterial, Ordner, Seile, Fahrradhelm, Kleiderbügel, Stoffreste, kaputte Kleidung, kaputte Schuhe ...

Sowohl für Restabfall als auch für Sperrabfall gibt es keine Recyclingmöglichkeit. Beides wird in der Welsler-Abfallverbrennungsanlage thermisch entsorgt.

### Ein System, das fair für uns alle ist

Am Ende geht es nicht nur um Gebühren, sondern um Verantwortung. Wer Abfälle richtig trennt und im ASZ abgibt, leistet einen aktiven Beitrag zur Umwelt und zur Kreislaufwirtschaft. Die neue Struktur sorgt dafür, dass das auch in Zukunft gut, fair und transparent funktioniert.

## Einheitliche Annahmekriterien und Preise in den ASZ OÖ

seit 1. September  
2025 einheitlich  
in ganz OÖ

Wer schon einmal im Altstoffsammelzentrum (ASZ) war, kennt es: Die einen Abfälle sind kostenlos, andere plötzlich nicht mehr – und manchmal gelten in der Nachbargemeinde ganz andere Regeln. Damit ist jetzt Schluss. In allen ASZ Oberösterreichs gelten **seit 1. September 2025 einheitliche Annahmekriterien und Preislisten** – für mehr Klarheit und ein faires System für alle.

**Warum braucht es das?**

Entsorgungsmengen steigen: vor allem durch Umbauten, Renovierungen und private Bauvorhaben. Immer öfter landen große Mengen kostenpflichtiger Abfallarten im ASZ – bisher oft ohne einheitliche Regelung. Manche haben das bewusst ausgenutzt, andere waren einfach unsicher. Damit das System funktioniert, braucht es klare Regeln. Und genau die schafft diese Vereinheitlichung.

**Warum gibt es überhaupt Gebühren?**

**Abfall ist nicht gleich Abfall.** Manche Dinge kosten – weil sie Aufwand verursachen. Abfälle aus dem Baubereich (Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralwolle, Baustyropor ...) müssen aufwändig behandelt werden.

**Darum gilt:**

**Haushaltsübliche Kleinmengen = kostenlos** (zB Altstoffe, Problemstoffe, Sperrabfall ...)  
**Alles andere = fair geregelt** (zB Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralischer Bauschutt, Baustyropor ...)  
**Restabfall = zuhause** in der Restabfalltonnen entsorgen, über einen zusätzlichen Restabfallsack der Gemeinde oder kostenpflichtig im ASZ für € 0,70 pro kg

**Typ: Sperrabfall vs. Restabfall**

- Sperrabfall oder sperrige Abfälle sind Gegenstände welche aufgrund ihrer Form und Größe nicht in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Matratzen, Koffer, Möbelstücke, Polstermöbel, Gartenmöbel, Teppiche, Ski ...
- Restabfall sind Gegenstände die in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Bälle, Tennisschläger, Dekomaterial, Ordner, Seile, Fahrradhelm, Kleiderbügel, Stoffreste, kaputte Kleidung, kaputte Schuhe ...

Sowohl für Restabfall als auch für Sperrabfall gibt es keine Recyclingmöglichkeit. Beides wird in der Welsler-Abfallverbrennungsanlage thermisch entsorgt.

Für Rückfragen steht der **Bezirksabfallverband Vöcklabruck** gerne zur Verfügung:  
 ☎ 07672 / 28 477    ✉ voecklabruck@bav.at

**BITTE DIE ABFALLTONNEN AM VORTAG SICHTLICH RAUSSTELLEN –  
DIE TONNEN WERDEN AB 6:00 UHR ENTLEERT!**

**PAPIER - Abfuhrtermine 2026**

Abfuhrtag	Datum	
FREITAG	17. April	8-wöchentlich
FREITAG	12. Juni	8-wöchentlich



**GELBER SACK - Abfuhrtermine 2026**

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	09. April	6-wöchentlich
MITTWOCH	20. Mai	6-wöchentlich
MITTWOCH	01. Juli	6-wöchentlich

Die Verteilung der Gelben Säcke an alle Haushalte findet im Mai 2026 statt.










**RESTABFALL - Abfuhrtermine 2026**

Abfuhrtag	Datum	
DIENSTAG	07. April	4-wöchentlich
DIENSTAG	05. Mai	4-wöchentlich
DIENSTAG	02. Juni	4-wöchentlich
DIENSTAG	30. Juni	4-wöchentlich

**BIOABFALL – Abfuhrtermine 2026**

Abfuhrtag	Datum	
MITTWOCH	08. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	21. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	05. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	19. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	02. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	16. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	30. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DIENSTAG	14. Juli	2-wöchentlich inkl. Reinigung



-  **Die Abfalltonnen müssen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitgestellt werden! - wenn möglich am Vorabend**
-  **Die Abfalltonnen müssen ohne jegliche Absperrungen (z.B. Expander, Schlösser, Seile und Schnüre, usw.), welche die Entleerung erschweren, bereitgestellt werden!**
-  **In Siedlungsstraßen die Abfalltonnen bitte paarweise oder direkt gegenüber aufstellen - dies erleichtert die Arbeit unseres Personals!**
-  **In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,..) kann sich die Abfuhr verschieben → bitte Mülltonnen stehen lassen!**
-  **Im Winter keinen nassen Abfall einfüllen → Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen!**
-  **Die Straßen sind von herunterhängenden Ästen freizuhalten! Dies betrifft die Breite als auch die Höhe (LKW-Höhe!) der Straßen!**
-  **Es dürfen kein Bauschutt, Steine, größere Metallteile, o.ä. über die Restmülltonne entsorgt werden. Infos über die Entsorgung erhalten Sie von der Gemeinde oder dem Bezirksabfallverband.**



Auch heuer spendete Bürgermeister Johann Stockinger allen Kindern der Volksschule, des Kindergartens sowie der Spielgruppe Faschingskrapfen.

Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst



Eisstock-Ortsmeisterschaften



Quelle: Josef Krautgasser



Nordlichter

Quelle: Leopold Wagner



Grenzwanderung der Gesunden Gemeinde im Südfeldstollen

Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst